

Literaturhinweise zur ersten Orientierung

- Eribon, Didier. Rückkehr nach Reims (2009). Aus dem Franz. von Tobias Haberkorn. Berlin 2016.
- Geiselberger, Heinrich (Hg.): Die große Regression. Eine internationale Debatte über die geistige Situation der Zeit. Berlin 2017.
- Ketterer, Hanna / Karina Becker (Hg.): Was stimmt nicht mit der Demokratie? Eine Debatte mit Klaus Dörre, Nancy Fraser, Stephan Lessenich und Hartmut Rosa. Berlin 2019.
- Lessenich, Stephan: Grenzen der Demokratie. Teilhabe als Verteilungsproblem. Ditzingen 2019.
- Lindenau, Mathias / Marcel Meier Kressig (Hg.): Herausforderungen für die Demokratie. Überlegungen zu Skepsis, Kohärenz, Macht und Repräsentation. Bielefeld 2021.
- Manow, Philip: (Ent-)Demokratisierung der Demokratie. Ein Essay. Berlin 2020.
- Müller, Jan-Werner: Was ist Populismus. Ein Essay. Berlin 2016.
- Müller, Jan-Werner: Das demokratische Zeitalter. Eine politische Ideengeschichte Europas im 20. Jahrhundert. Berlin 2013, 2018.
- Müller, Jan-Werner: Freiheit, Gleichheit, Ungewissheit. Wie schafft man Demokratie? Berlin 2021.
- Nachtwey, Oliver: Die Abstiegs-gesellschaft. Über das Aufbegehren in der regressiven Moderne. Berlin 2016.
- Nolte, Paul: Was ist Demokratie? Geschichte und Gegenwart. München 2012.
- Steinmeier, Frank-Walter (Hg.): Zur Zukunft der Demokratie. 36 Perspektiven. München 2022.

Vorlesung und Seminar

Ist unsere Demokratie noch für die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts geeignet? Kann sie die dringend notwendigen Veränderungen, die die Klimakatastrophe gebietet, mit ihren Mitteln gestalten – oder versagen die Steuerungsmechanismen schon angesichts der Aufgaben der Pandemie? Wie ist es im Zeitalter einer medialen Kulturrevolution möglich, weiterhin mit den Abstimmungsmodellen zu regieren, die im 19. Jahrhundert erdacht und seit ca. 1950 nahezu unverändert gültig sind? Das Modul reagiert auf die seit 20 Jahren geführte Debatte um eine „Krise der Demokratie“, die durch die zunehmende Aggressivität autoritärer Regime neu herausgefordert ist. Auch die Konkurrenz des parlamentarisch-repräsentativen Systems durch politischen Aktivismus verlangt eine selbstkritische Prüfung des Modells Demokratie. Andererseits: Jammern wir nicht auf einem sehr hohen Niveau? Können Erfahrungen in nicht-demokratischen Systemen helfen, die Leistungsfähigkeit unserer Demokratie besser zu bewerten?

Beginn der Ringvorlesung:

Mittwoch, 20.4.2022, 12–13.30 Uhr, UFO 0/09

Beginn des Seminars:

Mittwoch, 6.4.2022, 12–13.30 Uhr, GB 04/86

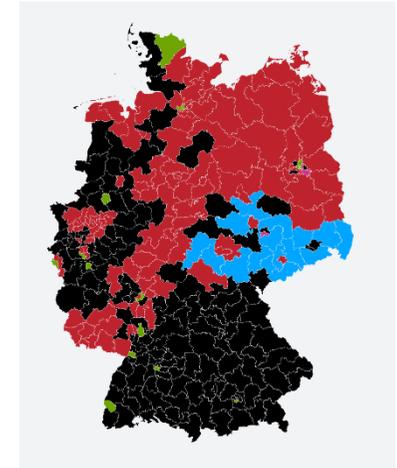
Das zum Modul gehörende Seminar wird als mehrteiliges Blockseminar durchgeführt. Wegen der vielen Anmeldungen wird ergänzend zu der überbuchten Exkursion nach Schwerin und Gadebusch (8.–10. April) ein Block angeboten, der bei Interesse der Studierenden mit einem Aufenthalt in Ostdeutschland verbunden ist.

Informationen & Anmeldung:

Institut für Deutschlandforschung
der Ruhr-Universität Bochum
Dr. Frank Hoffmann
44780 Bochum
Tel. 0234-32-27863, E-Mail: idf@rub.de
www.rub.de/deutschlandforschung



Institut für Deutschlandforschung



Alte und neue Sorgen um die Demokratie

Interdisziplinäres Modul im Optionalbereich

Ringvorlesung (ab 20. April 2022)

Sorgen um die Demokratie

Seminar (6., 8.–10. April 2022 und n. V.)

Erfahrungen mit Demokratie und Diktatur – ein intergenerationeller Austausch

Mit freundlicher Förderung durch die

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG**

Programm der Ringvorlesung

20. April 2022

Demokratie? Diktatur? Und jetzt auch noch Krieg?

Impulsvortrag:

Prof. Dr. Mirjana Stancic

Ein Panorama auf die Vorlesungsreihe
aus aktuellem Anlass

27. April 2022

Prof. Dr. Werner Voß

Zufriedenheit mit der Demokratie in
Deutschland und in ausgewählten
europäischen Staaten.

Einige empirische Befunde

4. Mai 2022

Prof. Dr. Bernd Faulenbach

Das Problem der historischen Legitimation
von Demokratie in Deutschland

11. Mai 2022

Dr. Frank Hoffmann

Demokratiediskurse als Streitfall
und Filterblase.

Einige aktuelle Fallbeispiele aus
Wissenschaft und Politik

18. Mai 2022

Siebo M. H. Janssen M. A.

Politikwissenschaftler und Historiker, Köln

„Amerika, du hast es besser“?

Neokonservative Ideologie und ihre
Folgen für die Innen- und Außenpolitik

25. Mai 2022

Dr. Ulrike Laufer

Kulturhistorikerin und freie Ausstellungskuratorin, Essen

Von den Toten lernen? Freiheitskampf und
Demokratie 1848 und 1849

1. Juni 2022

Dr. Guido Hitz

Leiter der Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Die Antwort der politischen Bildung
auf die Krise der Demokratie

15. Juni 2022

Aktivismus und Demokratie

Im Gespräch mit Mitgliedern von
Extinction Rebellion Deutschland
und *Fridays for Future*

Moderation: Carla Schwer M. A.

22. Juni 2022

Dr. Silke Flegel

„Der demokratische Staat gegen die
Kunst“ (SZ): Beuys, Schlingensief, Ruch
und Komplizen

29. Juni 2022

Prof. Dr. Maria-Sibylla Lotter

Lehrstuhl für Ethik und Ästhetik, RUB

Müssen wir „vulnerable“ Mitglieder
unserer Gemeinschaft vor Kritik
schützen?

6. Juli 2022

Dr. Lutz Budraß

Demokratie, Militär und Rüstung – aus
historischer Perspektive

13. Juli 2022

Abschlussdiskussion

Mit Gästen (wird ggf. ergänzt)

Hinweis: Am 8. Juni findet wegen der
Pfingstferien keine Vorlesung statt.